

Pressebericht:

Die Münchner Senioren spielen um den Meistertitel 2012

Anfang des Jahres spielten die Münchner Senioren um den Meistertitel im Einzelwettbewerb. Insgesamt meldeten **77 Mitglieder**, um in 6 Altersklassen den Münchner Meister 2012 auszuspielen. Bei dieser Meisterschaft spielten auch einige Senioren vom neuen Verein BV Unterföhring mit. Es wurde auf 3 Bowlingbahnen jeweils 6 Spiele absolviert, um einen würdigen Meister zu ermitteln. In der Isar Bowling wurde der Vorlauf gespielt. Der Zwischenlauf wurde auf der Max Munich Bowling in Brunnthal absolviert. Und der Endlauf fand im Dream Bowl Palace in Unterföhring statt. Und nun zum sportlichen Ablauf:

Seniorinnen A:

Hier gewann verdient die Favoritin **Angie Laub** von BK München. Im Finale auf der Dream spielte sie die höchste Serie mit 1239 Pin. Der Meisterschnitt von Angie betrug auf 18 Spiele sehr gute 189 Pin Schnitt. Den 2. Platz erkämpfte sich **Beate Albert** von Weiß Blau München. Sie hatte ganze 26 Pin Rückstand auf den 1. Platz. Die Bronzemedaille ging haarscharf an **Karin Mutzl** vom neuen Verein Unterföhring. Im Finale spielte Karin 1175 Pin und hatte somit 7 Pin mehr, als Manuela Lechner von Weiß Blau München.

1.	Laub Angie	BK München	18	3394
2.	Albert Beate	BF Weiß Blau München	18	3368
3.	Mutzl Karin	BC EMAX	18	3341

Seniorinnen B:

Hier durfte Marett Schiller als Seniorin C bei den B Damen mitspielen, aber es meldeten leider nur 5 Seniorinnen. Ist es die Angst vor Marett, die immer wieder gewinnt. Man weiß es nicht? Wie jedes Jahr gewann **Marett Schiller** wieder einmal den Titel. 2 mal spielte sie gut, nur auf der Max Munich Bowling hatte sie ein wenig Probleme. Ihr Siegerschnitt auf 18 Spiele waren 187 Pin. Ein wenig zurück lag **Brigitte McFadden** von Weiß Blau München. Und trotzdem hatte sie einen guten Schnitt von 184 Pin. Gewinner der Bronzemedaille war dieses mal **Brigitte Clemenz** von BK München. Auch sie spielte einen guten Schnitt von 180 Pin.

1.	Schiller Marett	Einzelmitglied	18	3373
2.	McFadden Brigitte	BF Weiß Blau München	18	3309
3.	Clemenz Brigitte	BK München	18	3247

Versehrte Herren:

Hier nahmen auch nur 5 Starter daran teil. Aber einer ließ es wirklich krachen. Der gehörlose Spieler **Daniel Duda** von EPA München, ließ den anderen Mitspielern gar keine Chance. Er spielte 3 sehr schöne Serien mit 1264 - 1237 und 1203 und kam auf einen Spielschnitt von **206 Pin**, sagenhaft. Um den 2. und 3. Platz kämpften seine Clubkameraden **Otto Lang** und **Toni Zehner**. Otto, der sich so wunderbar ärgern kann, hatte am Schluß 10 Pins mehr als Toni. Mit zwei 140ger Spiele im Finale, kann man nicht gegen Otto gewinnen. Der Spielschnitt von beiden, war gar nicht so schlecht. 187 Pins auf 18 Spiele, kann sich wahrhaftig sehen lassen.

1.	Duda Daniel	BC EPA München	18	3704
2.	Lang Otto	BC EPA München	18	3383
3.	Zehner Toni	BC EPA München	18	3373

Senioren A:

In dieser Altersklasse nahmen 27 Teilnehmer daran teil, um Münchner Meister zu werden. Ein neuer Münchner Meister wurde geboren, sein Name ist **Volker Lüthje**. Er ließ viele prominente Spieler hinter sich, spielte 17 Spiele gut und hatte im 18. Spiel nur einen Aussetzer. Sein Siegerschnitt auf 18 Spiele, sagenhafte 212 Pin. Da kann man nur gratulieren. Den 2. Platz belegte ein bekannter Spieler, es war **Alf Zimmermann** von BK München. Er hatte am Schluß 62 Pins weniger als der neue Münchner Meister. Und den 3. Platz belegte wieder ein unbekannter Spieler. Das Einzelmitglied **Robert Mecoch** ließ es richtig krachen und hatte am Schluß 7 Pins mehr, als Peter Wirtz aus Olching. Man kann nur gratulieren zu dieser Leistung.

1.	Lüthje Volker	BC Isar München	18	3809
2.	Zimmermann Alf	BK München	18	3747
3.	Mecoch Robert	Einzelmitglied	18	3715

Senioren B.

Hier spielten 15 Teilnehmer mit, um den Meistertitel zu gewinnen. Und wieder gewann ein unbekanntes Mitglied den Titel. Sein Name ist **Eberhard Rietz** und er ist erst seit einem halben Jahr, Mitglied beim MKV. Eberhard spielte in der Max Munich seine beste Serie mit 1262 Pin. Da schrillten bei allen anderen Münchner B Senioren die Glocken. Selbst der bekannte Spieler Freddy Lieb, der einen Angriff im Finale probierte, gab dann entnervt auf. " Gega den kunnst ned gwinna, der macht ja koan Fehla ". Den 2. Platz belegte **Freddy Lieb** und hatte noch Glück. Von hinten kam der 2. Vorsitzende **Gerhard McFadden**. Mecky, wie er genannt wird spielte auf der Dream seine höchste 6er Serie mit 1255 Pin. Glück gehabt mein lieber Freddy. Den 4. Platz möchte ich auch noch erwähnen. Unser ehemaliger Schatzmeister **Sepp Schachtner** von Phönix Hobby München, erzielte auf 18 Spiele einen Schnitt von 194 Pin. Auch hier kann nur gratulieren.

1.	Rietz Eberhard	Einzelmitglied	18	3610
2.	Lieb Freddy	BK München	18	3562
3.	McFadden Gerhard	BK München	18	3558

Senioren C.

Bei den älteren Herren nahmen immerhin 14 Mitglieder daran teil. Und hier gab es keine Überraschung. Der in Bayern sehr bekannte **Udo Gernböck** wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann souverän den Titel. Am Ende standen 3691 Pins im Ergebniszettel. Einen gehörigen Abstand hatte **Heinz Seibl** von Condor München. Heinz erzielte auf 18 Spiele einen sehr guten Schnitt von 194 Pins. Den 3. Platz holte sich **Michael Beutner** von Isar München. Auch seine Leistung war nicht schlecht. Auf allen Spielen erzielte unser Michi einen beachtlichen Schnitt von 192 Pin.

1.	Gernböck Udo	BK München	18	3691
2.	Seibl Heinz	BC Condor München	18	3497
3.	Beutner Michael	BC Isar München	18	3460

Fazit dieser Meisterschaft:

Diese Meisterschaft wurde hervorragend vom Münchner Seniorenwart Peter Jäger gemanagt. Die 3 Bowlingbahnen präsentierten sich sehr gut, da braucht man nur die Ergebnisse anschauen. Für die Spitzenspieler der Münchner Senioren hatte sich die Meisterschaft auch finanziell gelohnt. Es wurden insgesamt **1.390,00 Euro** an Trainingszuschüsse ausgezahlt, ein guter Lohn für sehr gute Leistungen. Außerdem erhielten alle Münchner Meister einen Gutschein zum 3rd Track Open 2012. Danke sage ich **Wolfgang Leuthold**, der wie immer einen sehr guten Ergebnisdienst präsentierte. Nicht vergessen darf ich die Schiedsrichter, welche an diesen 3 Tagen gearbeitet haben. Es war wieder einmal eine wunderschöne Veranstaltung, mit tollen Leistungen der Senioren. Diesen Bericht habe ich gerne für meine Münchner Senioren geschrieben.

Bericht von Fritz Schindler